

Franckesche Stiftungen zu Halle

Teutsche Grammatic, darinnen die Art und Weise Recht und wohl Lateinisch schreiben und reden zulernen/ durch vollständige Paradigmata, und deutliche ...

Willisch, Johann

Bautzen, 1706

VD18 13107933

[Von den Heterogeneis und Heteroclitis.]

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-200240

Vicis, die Abwechslung / Frugis, die Frucht / Dapis, herrliche Speiß / Opis, Hülffe / Precis, Gebet.

§. 76. Heterogenea sind viererley:

1. Masculina in Plurali Neutra, als:
Infernus, a, Tartarus, a, Avernus, a,
die Hölle.

Item etliche Nomina in Plurali Masculina, und Neutra zugleich/

Jocus, i, a, Scherz/ Locus, i, a, der Ort.
Actus, us, a, die That/ Sensus, us, a, der Sinn.
Sibilus, i, a, das Geziß/ Effectus, us, a, die
Eventus, us, a, der Ausgang.

2. Fœminina in Plurali Neutra:

Carbasus, a, köstliche Leinwand.
Supellex, lectilia, der Hausrath.

3. Neutra in Plurali Masculina.

Coelum, i, der Himmel/ Frenum, das Gebiß.
Rastrum, der Rechen/ Capistrum, die Halfter.
(Doch haben die letzten dreye auch A.)

4. Neutra in Plurali Fœminina:

Balneum, æ, & a, die Badstube/
Epulum, æ, die Mahlzeit/ Delicium, æ, Wollust.

§. 77. Heteroclitia sind Wörter so zu unterschiedenen Declinationibus gehören/ als:

AD PRIMAM & SECUNDAM.

Alimonia, um die Nahrung. Menda, um der Fehler.
Amygdala, um Mandelfern, Rapa, um die Rübe

Bucci

Buccina, um Blasehorn.	Stragula, um Decke.
Ganea, um das Hurenhaus	Syngrapha, us, um die Handschrift.
Hierosolyma, æ & a, orum Jerusalem.	Vespera, us, der Abend.

AD PRIMAM ET TERTIAM.

Bura, is der Pflugsterk.	Cratera, er der Becher.
Gassida, is der Helm.	Juventa, us die Jugend.
Chlamyda, is der Reithock.	Scnecta, us das hohe Alter.

AD SECUNDAM ET TERTIAM.

Baptismus, a die Tauffe.	Occiput & pitium, das Hintertheil des Haupt.
Capus, o der Capaun.	Penus, i & oris allerley Vorrath an Nahrung.
Contages io, ium ansteckende Seuche.	Scorpius, io, der Scorpion.
Delphin & inus Meer-Schwein.	Sequester, ri & is ein Verhändler.
Elephas & antus, der Elephant.	Specus, ci & oris die Höhle.
Gibbus, i & eris, der Höcker.	Strabus & o, ein Schiel.
Glomus, i & eris das Kneuel.	Tapes, etum, Teppich.
Lanio & us, der Fleischer.	Vas, vasis & vasa, orum ein Gefäß.
Pavus & o, der Pfau.	

AD SECUNDAM & QUARTAM.

Laurus, i & us der Lorbeer Baum.	Ficus, i & us Feigenbaum.
Cornus, i & us ein welscher Kirschbaum.	Pinus, i & us eine Fichte.
Quercus, i & us die Eiche.	Domus, i & us das Haus.
	Colus der Nocten.